



Baden-Württemberg.de

📅 19.07.2023

INNOVATIONSPROGRAMM PFLEGE

Rund 6,2 Millionen Euro für Angebote der Tages- und Kurzzeitpflege



© picture alliance/dpa | Tom Weller

Im Rahmen des „Innovationsprogramms Pflege“ fördert das Sozialministerium 14 Projekte zur Tages- und Kurzzeitpflege mit rund 6,2 Millionen Euro. Dadurch sollen vor allem die ambulante Versorgung sowie pflegende Angehörige gestärkt werden.

Mit rund 6,2 Millionen Euro fördert das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration im Zuge des „**Innovationsprogramms Pflege**“ 14 Projekte zur Tages- und Kurzzeitpflege. Damit sollen vor allem die ambulante Versorgung sowie pflegende Angehörige gestärkt werden. Eine Liste der Projekte sowie die jeweiligen Fördersummen finden Sie am Ende dieser Meldung.

Pflegeplätze weiter ausgebaut

„Unser Ziel ist eine wohnortnahe und stabile Versorgung für Menschen mit Pflegebedarf“, sagte Sozial- und Gesundheitsminister **Manne Lucha** am 19. Juli 2023 in Stuttgart. „Mit der neuen Förderrunde entstehen nunmehr in sechs Tagespflegeeinrichtungen sowie einem weiteren Projekt 15 Kurzzeit-Pflegeplätze und 123 Plätze in der Tagespflege. Hinzu kommen relativ schnell insgesamt 32 Plätze aus dem Bereich Kurzzeitpflege der Projekte in Göppingen und Freiburg. Die eingereichten Vorschläge und Ideen zeigen, dass wir uns alle gemeinsam den Herausforderungen in der Pflege stellen.“

Im Zuge des Innovationsprogramms werden zudem sechs Modellprojekte gefördert, um die Qualität in der Kurzzeitpflege zu verbessern. Insgesamt haben fünf Modellprojekte starke Bezüge zum Thema Kurzzeitpflege, zum Beispiel der Antrag der „Poststationären Übergangspflege“ der **Wilhelmshilfe Göppingen** – ein interdisziplinäres und sektorenübergreifendes Konzept, das mit 20 Plätzen speziell die Kurzzeitpflege nach einem Krankenhausaufenthalt in den Blick nimmt und die Rückkehr ins eigene Zuhause sicherstellen soll.

Vielversprechend ist auch der Antrag „Ambulant betreute Verhinderungspflege in einer betreuten Wohnung im Quartier mit eingebundenem Case Management“ der **Evangelischen Sozialstation Freiburg im Breisgau gGmbH**. Hier wird mit der Förderung die Erprobung einer ambulant betreuten Verhinderungspflege, zum Beispiel bei Urlaubs-/Krankheitsvertretung des pflegenden Angehörigen, mit zwölf Plätzen in ländlich geprägten Stadtteilen von Freiburg ermöglicht. Besonders interessant ist dabei ein in die ambulante Versorgungslandschaft wirkender, sogenannter Case-Management-Ansatz, bei dem die Sozialstation als ambulanter Pflegedienst und Betreiberin der Verhinderungspflege enge Bezüge ins Quartier nutzen kann.

Unterstützung für pflegende Kinder und Jugendliche

„Besonders am Herzen liegt mir auch der Antrag der Stadt Schwäbisch Gmünd zum Thema ‚Young Carer‘. Leider spielt sich der Alltag von Kindern und Jugendlichen, die zuhause die Pflege ihrer Eltern oder eines Elternteils alleine übernehmen, sehr im Verborgenen ab“, so Minister Manne Lucha. „Sie nehmen häufig keine Angebote in Anspruch. Ich begrüße daher den Antrag aus Schwäbisch Gmünd, um an dieser Stelle Unterstützung zu bieten.“

Die Förderung der innovativen Projekte wird zudem wissenschaftlich evaluiert, um daraus weiterführende Erkenntnisse abzuleiten. Viele Projektergebnisse, zum Beispiel zum notwendigen Case Management in der Kurzzeitpflege, sind bereits in konzeptionelle und gesetzgeberische Überlegungen der Länder zur zukunftsfähigen Pflege eingeflossen. Den Vorschlag der **Bund-Länder-Arbeitsgruppe zur Weiterentwicklung der Pflegeversicherung (BLAG Pflegereform)** unter Vorsitz Baden-Württembergs, einen Vergütungszuschlag für Case Management und die medizinische Behandlungspflege in der Kurzzeitpflege einzuführen, wird gegenüber dem Bund auch weiter konsequent verfolgt.

Innovationsprogramm Pflege 2023: Übersicht der geförderten Projekte

Investive Projekte: Ausbau des teilstationären Pflegeangebots (Tagespflege) ∨

- **Antragsteller:** PSD - Paritätische Sozialdienste Heilbronn gGmbH
Stadt/Landkreis: Heilbronn
Ort: Heilbronn
Maßnahme/Projekt: Tagespflegegruppe im Quartier
Förderung: 400.000 Euro
- **Antragsteller:** Evangelische Magdalenenkirchengemeinde Stuttgart
Stadt/Landkreis: Stuttgart
Ort: Stuttgart
Maßnahme/Projekt: Tagespflege in der Evangelischen Magdalenenkirchengemeinde
Förderung: 225.000 Euro
- **Antragsteller:** Bauer-Walser Stiftung
Stadt/Landkreis: Pforzheim
Ort: Pforzheim
Maßnahme/Projekt: Tagespflege in der Villa Walser
Förderung: 300.000 Euro
- **Antragsteller:** MeVita GmbH
Stadt/Landkreis: Konstanz
Ort: Gailingen am Hochrhein
Maßnahme/Projekt: Tagespflege in der Seniorenresidenz Löwen
Förderung: 300.000 Euro
- **Antragsteller:** Kirchliche Sozialstation Sinsheim
Stadt/Landkreis: Rhein-Neckar-Kreis
Ort: Sinsheim- Waldangelloch
Maßnahme/Projekt: Tagespflege Pfarrgarten
Förderung: 360.000 Euro
- **Antragsteller:** FWD Hausbau und Grundstücks GmbH
Stadt/Landkreis: Ludwigsburg
Ort: Hohenhaslach (Sachsenheim)
Maßnahme/Projekt: Tagespflege im Seniorenzentrum Hohenhaslach
Förderung: 300.000 Euro

Investive Projekte: Ausbau des stationären und teilstationären Pflegeangebots (Tages- und Kurzzeitpflege) ∨

- **Antragsteller:** FWD Hausbau und Grundstücks GmbH
Stadt/Landkreis: Baden-Baden
Ort: Baden-Baden

Maßnahme/Projekt: Solitäre Kurzzeitpflege und Tagespflege – Seniorenzentrum
Hubertusstraße Baden-Baden
Förderung: 1.150.000 Euro

Nicht-investive Projekte (Kurzzeitpflege und anderes) ∨

- **Antragsteller:** Wilhelmshilfe e. V.
Stadt-/Landkreis: Göppingen
Ort: Göppingen
Maßnahme/Projekt: Poststationäre Übergangspflege (Post-ÜP) - ein rehabilitatives Angebot zwischen Krankenhaus und Häuslichkeit
Förderung: 1.138.318 Euro

- **Antragsteller:** Evangelische Sozialstation Freiburg im Breisgau gGmbH
Stadt-/Landkreis: Freiburg
Ort: Freiburg
Maßnahme/Projekt: Ambulant betreute Verhinderungspflege in einer betreuten Wohnung im Quartier mit eingebundenem Case Management
Förderung: 757.511 Euro

- **Antragsteller:** BBT-Gruppe Region Tauberfranken-Hohenlohe
Stadt-/Landkreis: Hohenlohekreis
Ort: Öhringen
Maßnahme/Projekt: Rehabilitative Kurzzeitpflege im Seniorenzentrum Öhringen
Förderung: 380.886 Euro

- **Antragsteller:** Vinzenz von Paul gGmbH
Stadt-/Landkreis: Ostalbkreis
Ort: Schwäbisch Gmünd
Maßnahme/Projekt: Sektorenübergreifende Kurzzeitpflege mit integriertem Care und Case Management im Ostalbkreis
Förderung: 182.811 Euro

- **Antragsteller:** Sozialstation St. Martin, Schlier
Stadt-/Landkreis: Ravensburg
Ort: Schlier, Bodnegg, Grünkraut
Maßnahme/Projekt: Koordinierte Versorgung zuhause - Häusliche Pflege als Alternative zur stationären Unterbringung durch Vernetzung unterschiedlicher Ressourcen und digitaler Hilfsmittel
Förderung: 126.000 Euro

- **Antragsteller:** Landkreis Ludwigsburg
Stadt-/Landkreis: Ludwigsburg
Ort: Gemeinden im Landkreis Ludwigsburg

Maßnahme/Projekt: Häusliche, von Vertrauen geprägte Netzwerke für wohlverdiente Auszeiten/ Kurzzeitpflege im häuslichen Setting

Förderung: 411.300 Euro

- **Antragsteller:** Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd

Stadt-/Landkreis: Ostalbkreis

Ort: Schwäbisch Gmünd

Maßnahme/Projekt: #powertoyoungcarer

Förderung: 141.000 Euro

#Förderung #Pflege

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/rund-62-millionen-euro-fuer-angebote-der-tages-und-kurzzeitpflege-1>